

CHAPEL Groups

Sei dabei

Thema: Das Reich Gottes

Jesus predigte oder verkündigte das Evangelium, die gute Botschaft des Reiches Gottes von seiner ersten Predigt an. Er begann seinen öffentlichen Dienst mit der Ankündigung: „... Jesus kam nach Galiläa und verkündete das Evangelium vom Reich Gottes und sprach: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe. Tut Buße und glaubt an das Evangelium.“ (Mk.1, 14+15).

Das griechische Wort (basileia), in deutsch mit „Reich“ übersetzt, bedeutet soviel wie ein Königreich unter der Königsherrschaft eines Königs, im Englischen mit „Kingdom“ übersetzt, also eben Königreich, das die Königsherrschaft eines Königs mit einschließt.

Das Königreich Gottes besteht aus:

„Gottes Volk in Gottes Land unter Gottes Herrschaft und Segen“.

Genesis 1 + 2

Im Garten Eden sehen wir ein Grundmuster des Reiches Gottes. Gottes Volk – Adam und Eva – lebt an Gottes Ort, dem Garten Eden, unter Gottes Herrschaft. Als Ergebnis dessen genießt es den Segen Gottes. Traurigerweise dauert es nicht lange, ehe alles durch die menschliche Sünde verdorben wird. Seither ist Gott am Werk, um sein Reich wieder aufzurichten, und ein Volk zurück in die Gemeinschaft mit ihm zu rufen.

Genesis 12, 1-3

Gott beruft Abraham um sich ein neues Volk zu erschaffen und gibt ihm einige bedingungslose Verheißungen: Durch Abrahams Nachkommen wird er sein Reich wieder errichten. Sie werden sein Volk sein, in seinem Land leben und seinen Segen genießen, und durch sie werden alle Völker auf der Erde gesegnet werden. Diese Verheißung ist das Evangelium. Sie wurde teilweise in der Geschichte Israels erfüllt, wird aber schlussendlich nur durch Jesus Christus zur Erfüllung und Vollendung kommen.

Die Bibel berichtet, wie Gottes Versprechen gegenüber Abraham teilweise in der Geschichte Israels erfüllt wurden. Durch den Auszug aus Ägypten macht Gott die Nachkommen Abrahams zu seinem eigenen Volk. Am Berg Sinai gibt er ihnen sein Gesetz, sodass sie unter seiner Herrschaft leben und seinen Segen erfahren können, so wie Adam und Eva es taten, bevor sie sündigten. Der Segen

ist hauptsächlich von der Gegenwart Gottes bei seinem Volk in der Stiftshütte gekennzeichnet. Unter Josua kommen sie in das Land, und spätestens zur Zeit der Könige David und Salomo genießen sie dort Frieden und Wohlstand. Das war der Höhepunkt der Geschichte Israels. Sie waren Gottes Volk an Gottes Ort, dem Land Kanaan, unter Gottes Herrschaft und genossen deshalb seinen Segen.

Nach der Zerstörung Israels und der Wegführung ins Exil wiesen die Propheten in die Zukunft, wenn Gott durch seinen König, den Messias, entschlossen eingreifen würde, um alle seine Versprechungen zu erfüllen. Aber der verheißene Messias/König kam nicht.

Das Neue Testament

Lukas 17, 20+21 ; 23, 2+3

Phase 1 begann Vierhundert Jahre nach der Fertigstellung des Alten Testaments, als Jesus seinen Dienst mit den Worten begann: Jesus sprach: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe. Tut Buße und glaubt an das Evangelium.“ (Mk 1,15). Das Warten war vorbei. Gottes König war gekommen, um Gottes Reich zu errichten. Sein Leben, seine Lehre und seine Wunder bewiesen alle, dass er der war, der er erklärte zu sein: Gott selbst in menschlicher Gestalt. Er hatte die Macht, alles wieder in Ordnung zu bringen, aber er wurde von seinem Volk abgelehnt, verachtet und letztendlich gekreuzigt.

Er musste diesen Weg wählen, in Schwachheit am Kreuz sterben, um durch sein Opfer den Weg zum himmlischen Vater frei zu machen. Es geschah durch seinen Tod, dass alle Menschen durch sein Blut reingewaschen werden können von ihrer Sünde. Mit der Auferstehung und seiner Himmelfahrt endet diese erste Phase des Reiches Gottes. Der Messias/König war nicht so gekommen, wie es Israel erwartet hatte.

Johannes 18, 36+37; Matthäus 13, 24-30 + 36-43;

Phase 2 ist die Phase, in der wir uns jetzt befinden. Durch seinen Tod und seine Auferstehung hatte Jesus alles getan, um alles wieder in Ordnung zu bringen und Gottes Reich komplett auf dieser Erde wiederherzustellen. Aber er vollendete den Auftrag nicht, als er das erste Mal auf der Erde weilte. In seinem Verhör von Pilatus in Johannes 18, 36+37 macht er das deutlich. Der Aufschub soll es mehr Menschen ermöglichen, die Gute Nachricht von Christus und seinem Reich zu hören, sodass sie Buße tun ihr Vertrauen auf ihn setzen können und dann für ihn bereit sind, wenn er wiederkommt.

Phase 3 Das zweite Kommen Christi / 1000jähriges Reich

Jesaja 2, 2-4; Offenbarung 19,1-6; 11-16; 20,1-4 (Mt. 24,30; Mk. 13,26; Lk. 21,27);

Vollendung des Reiches Gottes
Offenbarung 21, 1-5

Fragen

Johannes 3,5; Römer 14, 17+18; Matthäus 6, 31-34

Wie bist du ins Reich Gottes gekommen?

Wie verstehst du die Verse in Römer 14, 17-18?

Was bedeutet für dich das Trachten nach Gottes Reich? Wie sieht das praktisch bei dir aus? Wie willst du dich hier weiter entwickeln?